

Birmenstorf, 10. September 2019

Schlussbericht 50. Bauen & Modernisieren, Messe Zürich (3'000 Zeichen)

50 Jahre Bauen & Modernisieren, Messe Zürich

Erfolgreiche Jubiläumsmesse

Der Gratiseintritt am Donnerstag zum Jubiläum der 50. Bauen & Modernisieren wurde sehr geschätzt und führte zum perfekten Messestart. Bis Sonntag stimmte auch das Messewetter, so dass mit 19'000 Besuchern ein sehr gutes Schlussresultat erreicht wurde. Als weiteren Erfolg werten darf man das neue Konzept einer kompakten Messe auf zwei Ebenen und den in den Hallen integrierten, offenen Foren. Damit waren die Rahmenveranstaltungen Forum Architektur, Smart Home, die beiden HEV-Bauherrenseminare wie auch die Fachvorträge leichter zugänglich und sehr lebhaft besucht. Auch nutzten Aussteller und das interessierte Publikum die Kaffeelounges als naheliegenden Gesprächstreffpunkt. Dazu Messeveranstalter André Biland, ZT Fachmessen AG: «Wir sind froh, dass unser neues Konzept so positiv aufgenommen wurde.»

Viel Know-how in kurzer Zeit

Viele Besucher kamen ausgezeichnet vorbereitet an die Messe, oft mit einem klaren Plan, welche Aussteller sie besuchen wollen. Sabine von Stockar, Leiterin Bildung & Entwicklung und Mitglied der Geschäftsleitung von Minergie, empfing an ihrem Gemeinschaftsstand wie auch an ihrem Fachvortrag für einfach realisierbare Modernisierungen aktive und interessierte Besucher: «Jeder Einzelne hatte ein konkretes Bedürfnis, sich durch Fachpersonen informieren zu wollen.» Themenbezogene, zielgerichtete Messebesuche, oft nur mit kurzer Verweildauer in den Hallen, scheinen ein Trend zu sein. Auch in den Bereichen Bad, Küche, Wohnen sowie Haustechnik holten die Besucher bei rund 250 Fachanbietern viel Know-how ab.

Highlight Podium «Öl oder Erneuerbare Energien?»

Eine bis zur letzten Minute spannende Stunde erlebten die Zuhörer am Samstag an der Podiumsveranstaltung zum aktuellen Thema Öl/Gas oder Erneuerbare Energien beim Heizungsersatz. SRF-Moderatorin Sonja Hasler wandte sich mit vielen Fragen an das Publikum und ging ebenso gekonnt bei den Referenten in die Tiefe. Wichtiges Fazit der Veranstaltung war, dass ein Heizungsersatz immer eine Gesamtbetrachtung braucht, weil die Investition das eine, die Betriebskosten das andere seien – und es sich lohne, sich frühzeitig bei einem regionalen Energieberater oder Geak-Experten beraten zu lassen. Die Heizbranchenvertreter bekamen dies deutlich zu spüren, gehörten doch deren Stände an allen vier Messetagen zu den meist frequentierten.

Sonderthema Elektromobilität

Fast jede grosse Automarke ergänzt ihre Flotte in den nächsten Monaten mit mindestens einem reinen Elektromodell. Die Akkus dieser Gefährte wollen täglich aufgeladen werden, und das natürlich auf dem privaten Grundstück oder in der Einstellhalle der Wohnsiedlung. Das Sonderthema Elektromobilität nahm sich dieser Thematik an und zog gleich vier Aussteller auf Platz: Novavolt, EKZ, Minergie und Megalog zeigten unterschiedliche Ladelösungen für Elektrofahrzeuge. Erfreulich: den teilweise jungen Firmen wurden die aktuellsten Modelle von Tesla (Modell 3), Audi (e-tron), Hyundai (Kona) und Renault (Zoe) für die Präsentation ihrer Ladelösungen zur Verfügung gestellt.



bauen
MODERNISIEREN

5. – 8.9.2019
Messe Zürich

Auch nächstes Jahr darf man sich auf vier Tage Emotionen live freuen. Die 51. Bauen & Modernisieren findet vom 3. bis 6. September 2020 in der Messe Zürich statt.

Bauen & Modernisieren

Messe Zürich | 5.–8. September 2019 | Do-Fr 10–18h, Sa+So 10-17h | Eintritt CHF 16, Donnerstag gratis
www.bauen-modernisieren.ch

[Hallenpläne](#) [Messeführer](#) [Fachvorträge](#) [Fachveranstaltungen](#) [Sonderschauen](#) [Medientexte](#)

Text- und Bildmaterial www.bauen-modernisieren.ch | Für Medien
Organisation ZT Fachmessen AG | www.fachmessen.ch
Kontakt Beat Schuler, Messeleiter Bauen & Modernisieren, ZT Fachmessen AG
+41 56 204 20 02, bschuler@fachmessen.ch
Agnes Heimgartner, Kommunikation, ZT Fachmessen AG
+41 56 204 20 15, aheimgartner@fachmessen.ch

bautrends.ch

Inspirieren beim Bauen und Renovieren. Die Plattform zeigt aktuelle Trends der Branche in den jeweiligen Bereichen. Produkte, Dienstleistungen und Firmen aus sämtlichen Kategorien erhalten eine perfekte Onlinepräsenz. bautrends.ch entspricht einem grossen Kundenbedürfnis auf eine moderne Art und Weise.

ZT Fachmessen AG

Die ZT Fachmessen AG veranstaltet seit 50 Jahren Messen in Bern, Luzern, Zürich und Wettingen. Ihre acht Fachmessen vereinen Branchen und lassen Neuheiten und Trends erleben. Meinungen werden ausgetauscht und Ideen diskutiert. André und Marco Biland führen das Familienunternehmen mit 15 Mitarbeitenden in Birnenstorf.